

# Weschnitz-Blitz

Veranstaltungskalender und Kulturmagazin für die Region  
Nr. 4 Doppelnummer Juni/Juli 2008



Rock aus dem Tal:  
Adrian's Drive

Birkenau:  
Adam Silber

Mörtenbach:  
Landfrauen

Rimbach:  
Permakultur

Fürth:  
Jahreszeiten der Sinne

kostenlos und unabhängig



**G**uten Tag, liebe Leser,

einen schönen Sommer, eine gute Urlaubszeit und ein gerütteltes Maß an Erholung wünschen wir Ihnen mit der vorliegenden Doppelausgabe Juni-Juli des Weschnitz-Blitzes. Viele werden sich auf in die Welt machen, aber seien Sie gewiss: es lohnt sich, wieder heimzukommen ins Weschnitztal, zumal zum 1. August der neue Weschnitz-Blitz erscheinen wird.

Für die, die hierbleiben, haben wir in dieser Ausgabe die wesentlichen Informationen zu den Freibädern im Tal gesammelt, und natürlich jede Menge anderer Termine zu kulturellen Ereignissen im Tal, die das Hierbleiben durchaus verlockend erscheinen lassen. Und jetzt wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Lesen und bei den Veranstaltungen...

## IMPRESSUM:

Weschnitz-Blitz  
Kulturmagazin und Veranstaltungskalender  
für das Weschnitztal

Herausgeber: Biber Studio, Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörlenbach  
Redaktion und Layout: Klaus Weber  
Druck: flyeralarm GmbH, Greußenheim

Telefon: 06209 - 713786, Fax: 06209 - 713787  
Email: [info@weschnitz-blitz.de](mailto:info@weschnitz-blitz.de), Internet: [www.weschnitz-blitz.de](http://www.weschnitz-blitz.de)



## Kompetenz aus Erfahrung

Freier Architekt  
Martin Bitzer

Kirchgasse 21 69509 Mörlenbach Tel. 06209 725 544

[www.mbit-planung.de](http://www.mbit-planung.de)



# Inhalt

Magazin . . . . .	4
Weschnitztäler Künstler: Adrian's Drive . . . . .	5
Birkenau: Adam Silber's Reitschul' . . . . .	6
Mörtenbach: Kräuterfest . . . . .	8
Mörtenbach: Landfrauenverein . . . . .	9
Rimbach: Permakultur im Weschnitztal . . . . .	10
Magazin . . . . .	12
Freibäder. . . . .	13
Fürth: Jahreszeiten der Sinne . . . . .	14
Termine . . . . .	16 - 21
Magazin . . . . .	22 - 24
Kräuterkolumne . . . . .	25
Beratungsstellen, Büchereien und Mediotheken . . . . .	26
In eigener Sache . . . . .	27

**»» NEU ««**  
 Exklusiv bei Bylitzza!  
 Rubin Spätburgunder Rotwein trocken 4,99€

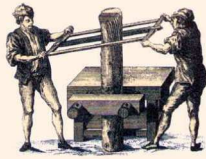
Aus Liebe zur Frische  
**BYLITZA**

[www.bylitza.com](http://www.bylitza.com)

## Restaurierungswerkstatt

Meisterbetrieb Bierbaum

Wehrstraße 46  
69509 Mörlenbach  
Telefon 06209 5194



## 1. GEMEINSAMES OPEN-AIR KONZERT DER GESANGVEREINE „FROHSINN“ UND „EINTRACHT“

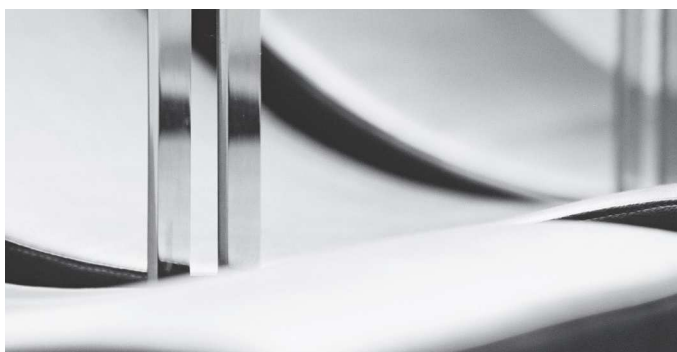
BeimerstengemeinsamenKonzertimJahre2002indervollbesetzten KatholischenKircheinFürthkonntendieMännerchöre von Frohsinn Lörzenbach 1949 und Eintracht Fahrenbach 1900 ihr Können unter dem Dirigat von Chordirektor Frank Ewald unter Beweis stellen. Auch in den vergangenen Jahren sangen Lörzenbacher und Fahrenbacher Sänger bei Konzertreisen der Ewald-Chöre gemeinsam u.a. in der Kathedrale von Sevilla/Spanien, der St.Patricks-Kathedrale in New York und in der Basilika St. Joseph in Montreal. In diesem Jahr wird ein gemeinsames Open-Air-Konzert hinter dem Rathaus in Fürth zu hören sein. Sollte das Wetter nicht mitspielen, findet das Konzert in der Sporthalle des SV Fahrenbach statt. Am Samstag, den 28. Juni um 19.30 Uhr sind alle Freunde des Chorgesangs zu diesem besonderen musikalischen Leckerbissen eingeladen.

## MUSICAL „JONA“

Nieder-Liebersbach (str) Stell Dir vor, Du hörtest nachts in Traum eine Stimme. Diese Stimme würde Dir befehlen, eine weite Reise zu machen, um die Bewohner einer fernen Stadt vor drohendem Unheil zu warnen. Das findest Du merkwürdig und unvorstellbar? Dann geht es Dir nicht anders als dem Propheten Jona, dem Gott eines Tages befahl, nach Ninive zu fahren. Dort sollte er den Menschen von Gott predigen. Er sollte sie vor Gottes Zorn warnen und sie dazu bringen, ihr schlechtes Verhalten zu ändern. Doch Jona hatte überhaupt keine Lust dazu und dachte, er könne einfach vor Gott weglaufen...

Was er auf seiner Flucht vor Gott erlebte und wie er schließlich doch nach Ninive kam, erzählen, singen und spielen seit Februar Kinder unter der Leitung von Anke Thürigen und Gunhild Streit im Ev. Gemeindehaus in Birkenau. Beim evangelischen Gemeindefest in Nieder-Liebersbach wollen sie vor möglichst großem Publikum die Geschichte von dem Propheten Jona vorführen. Große und Kleine sind herzlich eingeladen, Jonas Flucht mitzuerleben, um sein Leben zu bängen. Doch am Ende wird alles gut: Jona findet doch noch den Weg nach Ninive.

15. Juni 2008 um 12 Uhr in der Evangelischen Kirche in Nieder-Liebersbach



**Jens Dapper**  
Der Friseursalon

Annastraße 3, 69509 Mörlenbach  
Fon 06209 4123 . der-friseursalon.de

Panoramastraße 1  
69509 Mörlenbach  
Tel. 06209-8396, Fax 1083  
info@ehmanngravuren.de  
www.ehmanngravuren.de

### Ehmann Gravuren

**Ihr Partner für Beschriften  
Kennzeichnen  
Markieren**

JOHANN EHMANN  
  
GRAVEUR MEISTER

**DAS PROGRAMM**  
Industriegravuren  
Frontplatten  
Handgravuren  
Schilder  
für privat + Gewerbe  
Stempel  
Pokale, Medaillen  
Präsente  
für Jubiläen + Ehrungen

*Gravieren  
und mehr*

Die Snacks  
für Ihren Event  
gibt's hier:

# JOEST

Hoansoals-Bäcker

 Bäckerei  
 Konditorei  
 Café

# WESCHNITZTÄLER KÜNSTLER: ADRIAN'S DRIVE



*Gegründet als reine Feierabendband von Musikern, die alle schon Band-Erfahrung hatten, hat sich Adrian's Drive dem soliden und handgemachten Rock und Blues verschrieben.*

Eine Zeitungsanzeige im Sperrmüll steht am Anfang der Band-Geschichte: der Bassist Peter Haack suchte einen Schlagzeuger und fand Kalle Jeck, das war im Oktober 2005. Seither trifft man sich in Nieder-Liebersbach zum Proben und immer neue Musiker konnten sich für die Formation und Musik begeistern: im Februar 2006 steigt der Gitarrist Jens Dapper ein, bald darauf Uwe Böh, der ebenfalls Gitarre spielt und schließlich noch der Sänger Werner Zander. Die Namensfindung stand an, und Jens Dappers neugeborener Sohn Adrian gab die zündende Idee: ADRIAN'S DRIVE. Ohne Technik kommt eine Rockband nicht weit, und dass da nichts anbrennt, ist das Verdienst von Martin Kiltau: er unterstützt die Musiker mit der wichtigen technischen Hintergrundarbeit.

Musikalisch angesagt bei ADRIAN'S DRIVE sind Cover-Versionen von B-Seiten-Hits, wie „Sail away“ von Deep Purple, „King of Cats“ von Roger Chapman, „Rock steady“ von Bad Company oder „Down at the Doctors“ von Dr. Feelgood und viele andere mehr. Hier wird ehrlicher Rock'n Roll virtuos gespielt, frisch und gekonnt interpretiert von zwei Gitarren, die sich die Themen zuspielden; treibende Bass-Rhythmen sorgen für Bewegung, ein präzise akzentuierendes Schlagzeug verleiht der Sache die nötige Wucht und dazu eine mitreisende Gesangstimme: Der Weschnitz-Blitz war bei einem Besuch im Probenraum restlos begeistert!

Die nächsten Auftritte: 14. Juni in Sulzbach im „Schwarzen Ochsen“  
21. Juni beim Weinheimer Weststadt-Fest  
5. Juli in Mörlenbach beim Rathausplatz Open Air



Jens Dapper  
Gitarre, 30 Jahre  
hat während seiner  
Kölner Zeit in verschiedenen  
Bands gespielt



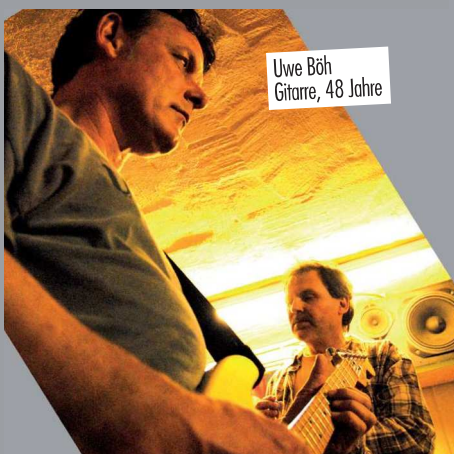
Kalle Jeck  
Schlagzeug, 47 Jahre  
spielte 20 Jahre bei  
„Pesch unn Schwefl“ und  
zur Zeit noch im Salon-  
Orchester „Chapeau“



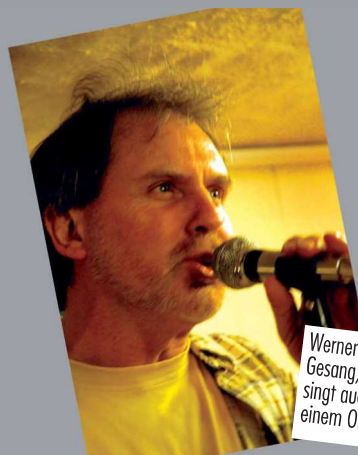
Martin Kiltau  
46 Jahre sorgt für  
die Technik und das  
Wohlbefinden



Peter Haack  
Bass, 50 Jahre  
hatte schon mal eine Band  
in Nieder-Liebersbach



Uwe Böh  
Gitarre, 48 Jahre



Werner Zander  
Gesang, 51 Jahre  
singt auch noch in  
einem Oldie Gitarren-Duo



EINE WESCHNITZTÄLER GESCHICHTE:

## DIE REITSCHUL' VON ADAM SILBER

*Eine in der Not geborene Idee wird zur Erfolgsgeschichte, schenkt vielen Menschen Freude und prägt die Festkultur im Tal.*



**A**dam Silber wurde 1927 als Bauernsohn in Ober-Mumbach geboren; 1944 mit 17 Jahren wurde er zunächst wegen Unterernährung ausgemustert, dann doch noch im letzten Kriegsjahr zum Militär eingezogen und bei der Ardennenoffensive so schwer verwundet, dass niemand an sein Überleben glaubte. Nach Genesung und kurzer Gefangenschaft nahm er nach Kriegsende seine Ausbildung und Arbeit als Schreiner in Ober-Mumbach wieder auf.

Die Idee sei eigentlich von seinem Vater gekommen: Man könne ja ein Karussell bauen. Adam Silber war begeistert. Aus Pappelstämmen schnitzte und baute er am Feierabend nach und nach 10 Pferde und 5 Kutschen. Das Karussellgebäude zimmerte er aus Fichtenbrettern. Vom Schmied Horneff in Weiher ließ er die Halterungen und Beschläge schmieden, ein Birkenauer Maler bemalte das Karussell mit Märchenszenen. Der Schmied habe seinen Lohn erst von den ersten Karusselleinahmen gewollt, denn die

Währungsreform stand kurz bevor und die Reichsmark war nichts mehr wert. Ein dreiviertel Jahr baute Adam Silber an seinem Karussell. Als es fertig war, stand schnell der Entschluss, seinen bisherigen Beruf aufzugeben und mit dem Karussell zu reisen – gegen den heftigen Widerstand der Stiefmutter, für die Schausteller ein vollkommen unehrenwerter Beruf war. Der wirtschaftliche Erfolg des Karussells konnte sie jedoch bald umstimmen.

Am 1. September 1948 wurde das „Märchenkarussell“ auf dem elterlichen Hof in Ober-Mumbach eingeweiht. Die erste Runde fuhr der Gemeinderat von Ober-Mumbach. Bald baute Adam Silber sein Karussell auch in den umliegenden Dörfern auf. Das Märchenkarussell sei dabei in vielen Orten so etwas wie die „Keimzelle“ der Kerwe gewesen: erst nach und nach gruppierten sich andere Schau- und Fahrgeschäfte darum herum. Auch Herr Silber kaufte eine Schiffschaukel dazu. Er erwarb von anderen alten Karussellen weitere Holzpferde, die er restaurierte und in seines integrierte. Andere Tiere schnitzte er neu, so kamen Eisbär, Giraffe, Wildschwein, Auerhahn und Schwan hinzu. „Mein schönstes Tier ist der Auerhahn, den gibt es kein zweites Mal“. Auch das Karussell selbst wurde immer weiter entwickelt und verschönert.

Fast 60 Jahre bereiste Herr Silber viele Jahrmärkte und Kerwen zwischen Frankfurt und Stuttgart. Auch außergewöhnliche Veranstaltungsorte wie das Parkett des Sportlerballs in der Jahrhunderthalle Frankfurt, die Bühne des Nationaltheaters Mannheim oder die Kulisse einer Filmaufnahme in Baden-Baden gehörten zu seinen Schauplätzen. Herr Silber war einer der ersten, der für den Mannheimer Weihnachtsmarkt sein Karussell mit Weihnachtsmusik untermalte, was zu der damaligen Zeit sehr aufwändig war. Viele Kinder bekamen Freitouren spendiert, was Herrn Silber manchen Ärger mit Schau-



Immer noch agil und vor Lebensfreude sprühend: Adam Silber heute



Auch als Bildhauer der Tierfiguren hat Adam Silber meisterlich gearbeitet



stellerkollegen einbrachte. An bis zu 50 Plätzen im Jahr baute er sein Karussell auf. Zum letzten mal drehte es sich im August 2007 auf der Kerwe in Hemsbach. Heute kann man mitunter Fahrchips des Märchenkarussells bei ebay ersteigern.



Mit 79 Jahren hat sich der jetzt in Birkenau lebende Adam Silber zur Ruhe gesetzt. Leider hat er bis heute keinen Nachfolger gefunden. Es gibt Anfragen von Museen, doch lieber möchte Herr Silber sein „originellstes Kinderkarussell“ sich weiterhin auf dem Jahrmarkt drehen sehen.



## MÖRLENBACHER KRÄUTERTAG

Am Sonntag, den 15. Juni zwischen 10:00 und 16:00 Uhr findet am Bürgerhaus direkt neben dem Bauern- und Kräutergarten der 2. Mörtenbacher Kräutertag statt. Für alle Kräuterinteressierten und Besucher der gleichzeitig nebenan durchgeführten Marktmeile gibt es im Kräutergarten und im benachbarten Saal des Bürgerhauses die Möglichkeit, sich mit allem Wissenswerten über Kräuter sowie einer Vielzahl von Produkten „rund ums Kraut“ zu versorgen.

Dekorative Blumen- und Kräuterarrangements des Dekor-Akzente Studios leiten die Besucher ins Reich der floralen Kostbarkeiten. Eine Vielzahl von Heil-, Duft-, Nutz- und Zierkräutern werden von Helga Bitsch angeboten. Fachbücher zu Kräutern und Gärten aus dem Mörtenbacher „Buchladen“ geben Auskunft zu allem Wissenswerten rund um den Garten und Kraut, die Fa. WiBa stellt eine Vielzahl nützlicher Werkzeuge und anderer „Helfer“ für den Garten aus, veredelter Blütenpollen wird in Form von Honig angeboten und Frau Gerda Schmidt bietet ihre Handarbeiten mit Kräutermotiven an. In weiteren Ausstellungen zeigen Frau Anna Coerdts Porzellanmalerei mit Pflanzenmotiven und Jens Mölter Arbeiten aus Holz. Bei den Landfrauen erhält der Besucher die unterschiedlichsten Produkte aus dem Kräutergarten wie Kräutersäckchen, Tees, Kräuteröle und aufgesetzte Liköre, sie sorgen darüber hinaus für das leibliche Wohl.

Gegen 13:00 Uhr locken die Kinder des Kindergartens „Sterntaler“ mit einer kräuterlichen Tanzaufführung in den Kräutergarten.

Bei dem sicherlich guten Wetter steht der Mörtenbacher Kräutergarten selbstverständlich für einen Rundgang zur besten Entwicklungszeit der Kräuter bereit. Der Mörtenbacher Bauern- und Kräutergarten, der in den Jahren 2004 bis 2005 durch die Landfrauen und ehrenamtlich engagierte Bürger geplant, errichtet und gepflegt wurde, offenbart dem Besucher mit seinen 60 - 80 Kräuter- und Bauerngartenstauden die verschiedensten Duft- und Geschmackserlebnisse. Zu finden ist das gärtnerische Kleinod und der benachbarte Ausstellungsraum in unmittelbarer Nachbarschaft zum Mörtenbacher Rosengarten, der sich ebenfalls derzeit in voller Blüte befindet, direkt am Mörtenbacher Bürgerhaus.



**5. Hoffest  
in Mumbach**

**14. Juni ab 14 Uhr  
15. Juni ab 11 Uhr**

**Hofladen Helferich**  
Mumbachertalstr. 2 Mörtenbach / Ober-Mumbach  
Tel: 0 62 09 / 15 03 Fax: 0 62 09 / 79 56 53

## KLEINANZEIGEN

**Grasellenbach OT. Litzelbach:** Schöne, helle 2 ZK, Tgl-Bad, gr. West-Balk. Wohnfl. ca. 70 m<sup>2</sup>, schöne, unverbaub. Aussicht, sofort frei. KM: 315 €; HK-Vorausz.: 50 €; NK: ca. 40 €; 2 MM KT.  
**Telefon: 0621/708136**

**Wollen Sie mit Freunden in Ruhe Tennis spielen?**  
Privater Tennisplatz in Mörtenbach noch frei  
**Telefon: 06209-3512**

**Sommernachtsträume Eine poetisch - musikalische Reise**

Jenny Marquard	- klassisches Akkordeon
Helmut Kadel	- Orgel; eigene Lyrik
Uwe Clemens	- Harfe
Matthias Wollenweber	- Querflöte

Samstag, 28. 6. 2008, 20:00 Uhr, Evangelische Kirche Reisen

**Kleinanzeigen im Weschnitz-Blitz kosten 5 € für 200 Zeichen.** Man kann sie entweder online aufgeben unter [www.weschnitz-blitz.de](http://www.weschnitz-blitz.de) und 5 € überweisen oder den Text im Umschlag mit einem 5 €-Schein an die Redaktion senden.

Adresse: Weschnitz-Blitz, Wolfsgartenweg 31, 69509 Mörtenbach



[www.galeria-d.de](http://www.galeria-d.de)



KUNST-Galerie

Mörtenbacher  
KARTEN **SERVICE**

Mörtenbach an der B 38 Tel. 06209- 225

AUDIO-  
VIDEO-  
CAMCORDER-  
Reparatur  
**SERVICE**



Video-Studio  
Transfer-Service

[www.guschelbauer.de](http://www.guschelbauer.de)





## LANDFRAUENVEREIN MÖRLENBACH

Im Dezember 1981 schlossen sich 20 Frauen aus Mörle nbach und den Ortsteilen zusammen und gründeten den Landfrauenverein, um eine Brücke zwischen Erzeuger und Verbraucher zu schlagen und das Bewusstsein für die Qualität der heimischen Produkte zu stärken. Der Name LANDFRAUENVEREIN schließt niemanden aus: Alle auf dem Lande lebenden Frauen können Mitglied werden. Derzeit hat der Verein 94 Mitglieder und heißt Gäste zu allen Veranstaltungen stets herzlich willkommen. Der Kontakt zur politischen Gemeinde ist sehr gut, so kann man z. B. für die Treffen Räumlichkeiten der Gemeinde nutzen. Die Landfrauen wissen dies sehr zu schätzen und revanchieren sich gerne durch ehrenamtliches Engagement bei verschiedenen Veranstaltungen der Gemeinde.

Die breit gefächerten Aktivitäten des Vereins und sein vielseitiges Programm widmen sich neben der Brauchtumpflege den aktuellen Themen der Gegenwart. So werden z. B. Vortragsveranstaltungen mit ganz unterschiedlichen Schwerpunkten angeboten: Es gibt Informationen zur Gesundheitsvorsorge (u. a. Veranstaltung mit der Kreis-Frauenbeauftragten über Mammographiescreening), Wissenswertes zur Ernährung (aktuell: Kurs über 17 Wochen: „Fühl' Dich wohl und bleib gesund“) und Beiträge zu interessanten Themen der Gesellschaftspolitik (Erbrecht, Patientenverfügung, Kommunalpolitik, Wahlrecht und vieles mehr). Handarbeits- und Bastelkurse werden organisiert, es gibt Ausflüge und Wanderungen, auch Mehrtagesfahrten und Betriebsbesichtigungen. Darüber hinaus steht allen Mitgliedern das gesamte Angebot des Landesverbandes zur Teilnah-

me zu Verfügung, dies sind Weiterbildungsmöglichkeiten mit ganz unterschiedlichen Zielen, wie z. B. Rhetorik, EDV und anderes: mehr darüber erfährt man im Internet unter [www.lfv-hessen.de](http://www.lfv-hessen.de).

Neben den informativen Abenden kommt bei den Landfrauen die Geselligkeit nicht zu kurz, die zum Beispiel Ausdruck findet in dem Tanzkreis, der sich aus dem Singkreis entwickelte.

Vorbildlich ist auch der Einsatz der Landfrauen bei dem Kräutergarten am Bürgerhaus, dessen Einrichtung sie mitgestalteten und dessen Pflege jetzt maßgeblich in ihren Händen ist. Mit Freude und großem, kontinuierlichen Einsatz wird dieser öffentliche Garten traditionell gestaltet und unterhalten. (Siehe Bild)

Das Schöne an der Vereinsarbeit im Landfrauenverein ist, dass die vielen unterschiedlichen Kenntnisse, Talente und Fähigkeiten der Mitglieder gerne untereinander weitergegeben werden - sei es beim Tanzen, Nähen, Handarbeiten, Basteln, Gymnastik oder in anderen Bereichen. So können zahlreiche Abende aus den eigenen Reihen gestaltet werden. Einige Veranstaltungen sind fester Bestandteil im Jahreslauf des Vereins, dazu gehört die Teilnahme am Kerweumzug, tätige Mithilfe am Kräutertag und den Kräutertagen und die Mitwirkung bei gemeindlichen Veranstaltungen, wie z. B. die Bewirtung bei den Seniorennachmittagen.

Wenn Ihnen dieser Artikel Lust gemacht hat, bei den Landfrauen mitzumachen, können Sie unter den Telefonnummern 06209 - 1696 oder 06209 - 4112 weitere Informationen bekommen.

Alles rund ums Buch!  
  
**Der Buchladen**

## Urlaub in Sicht?

Rechtzeitig aktuelle Reiseführer + Landkarten besorgen.  
Wir bestellen Ihnen die neuesten Auflagen über Nacht!

Birkenau, Hauptstr. 87, Telefon: 0 62 01- 846 33 15  
Der Buchladen Inh. A. Ohlig

Mörle nbach, Fürther Str. 10, Telefon: 0 62 09- 6814  
Email: [derbuchladen.ohlig@t-online.de](mailto:derbuchladen.ohlig@t-online.de)

Internet: [www.derbuchladen.info](http://www.derbuchladen.info)



## PERMAKULTUR IM WESCHNITZTAL

vorgestellt von Friederike Krebs

*Ein Apfelbaum erfüllt vielerlei Aufgaben. Während der Blütezeit erfreut er unser Herz mit seinem Anblick und Duft, gleichzeitig nährt er Bienen und Vögel, bietet Platz für Nester, spendet Schatten, dient als Aufhängung für die Kinderschaukel und beschenkt uns im Herbst mit Äpfeln.*

**A**uch ein Teich im Garten kann viele Funktionen erfüllen. Er bietet vielen Nützlingen Lebensraum, dient der Nahrungsmittelproduktion und ist eine ästhetische Bereicherung. Darüber hinaus sorgt er in Hauptwindrichtung zum Nutzgarten für eine Erhöhung der Luftfeuchtigkeit und dient als Frostschutz in der Übergangszeit. Liegt er an der Südseite eines Gewächshauses, kann er als Wärmespeicher und Reflektionsfläche für die Wintersonne genutzt werden.

Langandauernde und durchdachte Beobachtungen von solchen Zusammenhängen bilden die Grundlage der Permakultur. Als eine nachhaltige Bewirtschaftungsform zielt Permakultur darauf, daß sich Einzelne und Gemeinschaften mit einem geringen Aufwand an Ressourcen, Platz und Zeit durch Verständnis für natürliche Kreisläufe weitgehend selbst versorgen können. Die Vielfalt der Möglichkeit einer Vernetzung von Elementen und Funktionen

macht uns die Bedeutung einer umfassenden Planung deutlich. Bei der Umsetzung von Permakultur hilft die Wiederentdeckung und Nutzung von ‚altem Wissen‘ aus allen Kulturen.

Permakultur ist abgeleitet vom englischen Wort *permanent agriculture* und bedeutet soviel wie dauerhafte Landwirtschaft. Permakulturell gestaltete Lebensräume werden als Systeme aufgefasst, in denen das Zusammenleben von Menschen, Tieren und Pflanzen rücksichtsvoll so miteinander kombiniert wird, dass die Bedürfnisse aller adäquat erfüllt werden. Geprägt wurde der Begriff „PERMAKULTUR“ von Bill Mollison, der 1981 den alternativen Nobelpreis für seine weltweite Lehrtätigkeit und Umsetzung seiner Philosophie erhielt. Permakultur kann ihre Anwendung nicht nur großflächig finden, sondern auch im Hausgarten umgesetzt werden.

## Und nun zu meinem Arbeits- und Lebensbereich:

Auf meinem 2,7 ha „kleinen“ Grundstück betreibe ich mit den Prinzipien der Natur Landwirtschaft. Mein Bestreben ist, ein größtenteils selbsttragendes System von Bäumen, Sträuchern, Blumen, Wildpflanzen, Gemüsepflanzen und Kräutern aufzubauen und zwar in solchen Anordnungen, dass die speziell nach ihren Eigenschaften ausgewählten Pflanzen sich gegenseitig fördern und daher keine künstliche Düngung benötigen. Seit mehr als 20 Jahren entsteht eine Vielfalt, die inzwischen den verschiedensten Tierarten einen paradiesischen Lebensraum bietet. Da ich weitgehend ohne Maschinen arbeite, findet auch keine Bodenverdichtung statt und das Regenwasser kann unbehindert einsickern, um den Grundwasserspiegel wieder anzureichern.

Um den zahlreichen Anfragen gerecht zu werden, biete ich seit Jahren Seminare „Gartenplanung für Selbstversorger nach Permakultur-Prinzipien“ an (aktuelle Termine bitte erfragen).



Meine Ernteerträge biete ich in meinen Hofladen jeweils Dienstag 10-13 Uhr, Freitag 9-13 und 15-18 Uhr und auf dem Wochenmarkt am Samstag von 8 – 12:30 Uhr an, außerdem biete ich den Liefer-Service einer ABO-Gemüse- und Obstkiste (Info darüber können Sie gerne anfordern).

Um ein ganzjährig umfangreiches Angebot anbieten zu können, arbeite ich mit einer Erzeugergemeinschaft zusammen, über die ich größtenteils Produkte aus der Region von Demeter- und Biolandbetrieben beziehe und durch die inzwischen weltweite Vernetzung der Öko-Anbauer habe ich auch Südfrüchte zur Verfügung. Wenn ich Ihr Interesse mit diesem Artikel geweckt habe, sprechen Sie mich gerne auf dem Wochenmarkt an oder rufen Sie an.

Herzlich Ihre  
Friederike Krebs

64668 Rimbach, Fahrenbacher Str. 48, Tel. 062 53 / 86284



Fantasievoll gestaltete Nisthilfen für Wildbienen und andere Insekten erregen zunehmend Interesse. Dieses Buch stellt 13 Bauprojekte vor, die sich mit Hilfe von Bauanleitungen leicht umsetzen lassen: Einfache Nisthilfen, die solo zum Einsatz kommen oder nach Art eines Baukastensystems ein Insektenhotel füllen, und Nistkästen für Hummeln, Hornissen, Flörfliegen und Marienkäfer. Pflanzenlisten und praktische Tipps, wie sich im Garten und auf dem Balkon ein insektenfreundliches Umfeld gestalten lässt, ergänzen die Bauvorhaben. Tierporträts vermitteln Einblicke in die Welt der Hotelbewohner.

Wolf Richard Günzel: **Das Insektenhotel**

**Naturschutz erleben • Bauanleitungen • Tierporträts • Gartentipps**

Hardcover, 160 Seiten, 14,00 €, ISBN: 978-3-89566-234-8

pala-verlag, Rheinstraße 35, 64283 Darmstadt

www.pala-verlag.de, E-Mail: info@pala-verlag.de

pala  
verlag



## Literaturtipps zum Thema Permakultur:

Graham Bell:

Der Permakultur-Garten

Anbau in Harmonie mit der Natur

176 Seiten, 16,00 Euro

ISBN: 978-3-89566-196-9

pala-verlag, Darmstadt

Graham Bell:

Permakultur praktisch

Schritte zum Aufbau einer sich selbst erhaltenden Welt

240 Seiten, 16,00 Euro

ISBN: 978-3-89566-197-6

pala-verlag, Darmstadt

## AUTORENLESUNG: TOD IM SAUKOPFTUNNEL

Der 2700 m lange Saukopftunnel gibt während seiner Bauzeit ein dunkles Geheimnis preis. Die Maschinen der Tunnelbauer stoßen auf menschliche Schädel und Knochen. Jahrzehntlang ruhen in einem vergessenen Bergwerkschacht die Gebeine von 19 Menschen. Ein historisches Grab? Eine steinzeitliche Opferstätte? Archäologen und Forensiker erkennen rasch, das es sich um relativ junge Skelette handelt. Nicht älter als maximal 50 Jahre. Die Staatsanwaltschaft ermittelt.

Die Ermordung eines angesehenen Spediteurs scheint zunächst nichts mit dem grausigen Fund im Tunnel zu tun zu haben. Doch dann zieht eine beispiellose Mordserie eine blutige Spur durch die liebliche Landschaft zwischen Heidelberg und Weinheim. Die Opfer allesamt honorige Mitglieder der Gesellschaft. Was verband diese Menschen? Was bringt ihren Mörder dazu, seine Opfer auf solch brutale und fürchterliche Weise zu töten? Rituale? Offensichtlich. Doch was ist ihre Botschaft? Elke Lukassow, die vier-schrötige Hauptkommissarin, lehnt zunächst die Hilfe von Lothar Zahn und seiner Lebensgefährtin Solo barsch ab, deren Vater das erste Opfer war. Doch die beiden kommen ihr immer wieder in die Quere. Meistens mitsamt einer Leiche ...

Welche Rolle spielen die Toten aus dem Saukopftunnel? Welcher Fluch liegt auf dem billigen zerkratzten Amulett, welches eines der Kinderskelette umklammert hielt?

Der Autor Manfred H. Krämer, 1956 geboren, lebt mit seiner Familie in Lampertheim. Am 13. Juni liest er im Landgasthof „Zur Mühle“ in Weiher ab 20:00 Uhr aus seinem Krimi. Inklusiv eines 3-Gänge-Menüs kostet die Abendveranstaltung 25,00 €. Reservierung unter 06209 / 1634.

## 1. OPEN-AIR-KONZERT DES SÄNGERBUNDES IN ZOTZENBACH

In diesem Sommer findet eine Premiere statt: Der Heimat- und Museumsverein Zotzenbach und der Sängerbund Zotzenbach haben sich für die Gestaltung eines für das Dorf neuartigen musikalischen Ereignisses zusammengetan. In dem schönen Rahmen des Anwesens Weiherer Weg 3, das jüngst durch Pachtvertrag in die Obhut des Heimat- und Museumsvereins gelangt ist, wird der Sängerbund lang einstudierte Chorsätze vortragen, ergänzt durch musikalische Beiträge des evangelischen Posaunenchores Schlierbach. Mitglieder des Heimat- und Museumsvereins übernehmen die Bewirtung vor und im Anwesen Weiherer Weg 3. Die Besucher erwartet daher am Sonntag, den 6. Juli ab 18 Uhr ein Schmaus für alle Sinne. Im Innenhof am Weiherer Weg 3 werden sich die Bläser, die Sängerinnen und Sänger aufstellen und ihre Musik darbieten, im und vor dem Anwesen gibt es Leckeres zu essen und zu trinken. Der Eintritt ist frei.

## ZUKUNFTSKONFERENZ: FAMILIEN- FREUNDLICHER KREIS BERGSTRASSE

### DAS ZIEL

Im Kreis Bergstraße soll ein flächendeckendes bedarfsgerechtes, familienfreundliches Konzept für Betreuung, Bildung und Erziehung von Kindern im Vor- und Grundschulalter entwickelt werden. Dazu braucht es die Ideen aller am Geschehen Beteiligter.

### DIE HERAUSFORDERUNG

Durch sich wandelnde Lebensentwürfe entsteht derzeit ein steigender Bedarf an Betreuungsplätzen und -angeboten für Kinder. Die Einführung verschiedener Maßnahmen hat im Kreis Bergstraße dazu geführt, dass sich eine bereits vielfältige Betreuungslandschaft entwickelt hat. Die Möglichkeiten sind dennoch nicht ausreichend, besonders im Übergang von der Kindertagesstätte zur Grundschule sind aufeinander abgestimmte, finanzierbare Konzepte gefragt. In der Ausgestaltung der Angebote für Kinder sind verschiedene Akteure tätig. Im Bereich der Kinder bis sechs Jahren sind dies kommunale, kirchliche, freie und private Träger, Elterninitiativen und Tagespflegepersonen. Die Städte und Gemeinden im Kreis Bergstraße sind hier Planungs- und Umsetzungsverantwortliche, der Kreis wiederum steht als Träger mit in der Verantwortung. Für die Angebote im Grundschulbereich handeln neben Kreis und Gemeinden das staatliche Schulamt, die Schulen selbst und vor allem auch die Fördervereine. Abstimmungsproblematiken, unterschiedliche Rechtsnormen und Zuständigkeiten, noch nicht ausreichend entwickelte Kooperationen, offene Fragen der Finanzierung sind die Problemstellungen, für die es gilt, kreative und umsetzungsorientierte Lösungen zu finden. Ein ganzheitliches Bildungsverständnis, das soziales, emotionales und kulturelles Lernen einschließt, soll auch für die Kinderbetreuung an Bedeutung gewinnen. Bildung, Betreuung und Erziehung müssen eine Einheit darstellen.

### DER PROZESS

Der Kreis Bergstraße lädt alle Beteiligten und die interessierte Öffentlichkeit zu regionalen Zukunftskonferenzen ein. Dort sollen die bestehenden Betreuungsangebote dargestellt und in Arbeitsgruppen bezogen auf die jeweilige Gemeinde der darüber hinausgehende Bedarf und Ideen zur möglichen Umsetzung zusammengetragen werden. Die Ergebnisse der Konferenzen sollen die Grundlage für das Konzept sein. Insgesamt sind sieben regionale Zukunftskonferenzen geplant, die als moderierte Veranstaltung in den frühen Abendstunden in der Zeit vom 20. Mai bis 18. Juni 2008 organisiert werden.

Die Konferenz für die Region Weschnitztal mit den Kommunen: Lindenfels, Fürth, Rimbach, Mörlenbach, Birkenau findet am 13. Juni 2008 von 17 - 20 Uhr in der Jakob-Jäger-Halle an der Schlosshofschule in Mörlenbach statt.

Ein Betreuungsangebot für Kinder der Teilnehmenden ist vorgesehen.



## Schwimmbad Fürth

Krumbacher Straße, Fürth  
am Ortsausgang Richtung Krumbach

Öffnungszeiten: jeden Tag 8:00 - 20:00 Uhr  
(ausser bei schlechtem Wetter).

Letzter Einlass ist um 19:00 Uhr.

Das Kiosk im Schwimmbad bietet verschiedene Speisen an und ist ganztags geöffnet.

Tageskarten für Jugendliche . . . . .	1,50 €
Tageskarten für Erwachsene . . . . .	3,00 €
Zehnerkarten für Jugendliche . . . . .	13,00 €
Zehnerkarten für Erwachsene . . . . .	27,00 €
Saisonkarte für Jugendliche . . . . .	25,00 €
Saisonkarte für Erwachsene . . . . .	50,00 €
Saisonkarte Familien . . . . .	75,00 €

## Freibad Birkenau

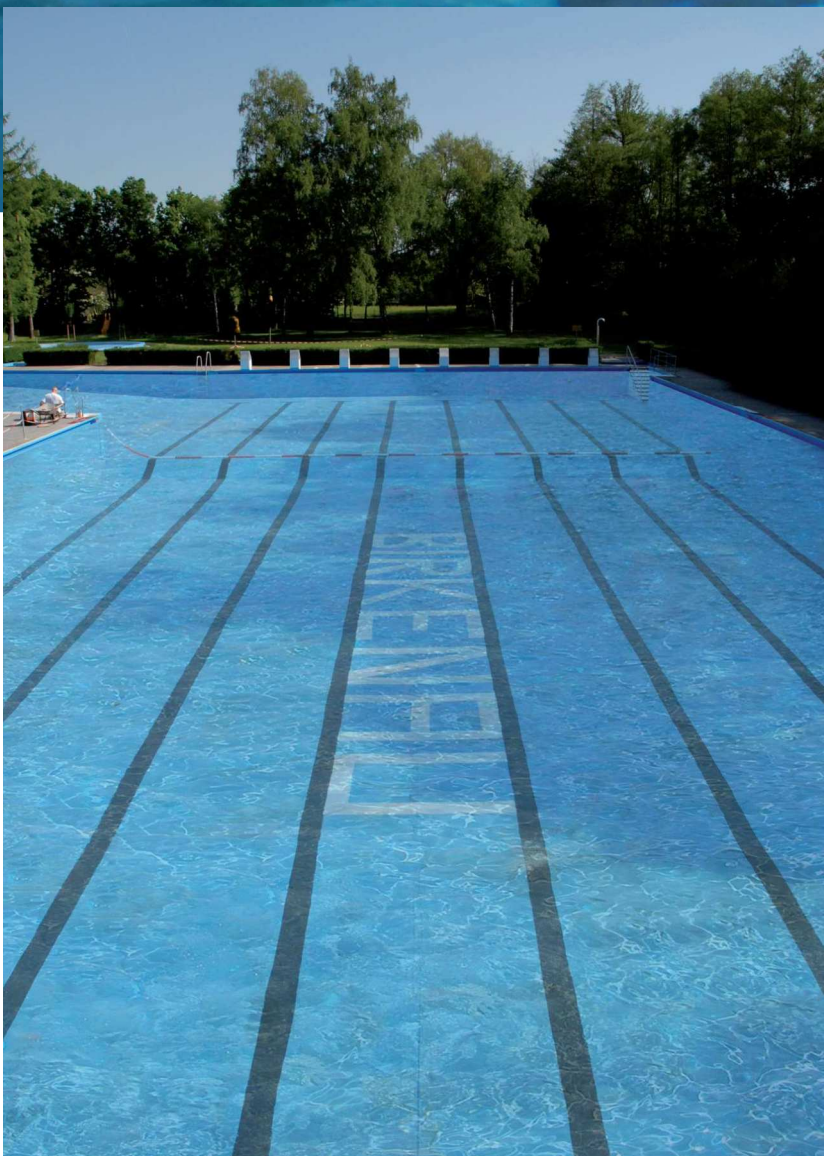
Hauptstraße 161, Birkenau, 06201/31405  
Ortsausgang Richtung Reisen

Öffnungszeiten: jeden Tag 9:00 - 20:00 Uhr  
(an Regentagen meist geschlossen)

Kassenschluss: 19:00 Uhr

Auf der Terasse gibt es einen italienisch bewirtschafteten Kiosk mit Schatten- und Sonnensitzplätzen.

Tageskarte Jugendliche . . . . .	1,50 €
Tageskarte Erwachsene . . . . .	2,50 €
Dutzendkarte Jugendliche . . . . .	12,50 €
Dutzendkarte Erwachsene . . . . .	25,00 €
Saisonkarte Jugendliche . . . . .	25,00 €
Saisonkarte Erwachsene . . . . .	45,00 €
Saisonkarte Familien . . . . .	75,00 €





## JAHRESZEITEN DER SINNE

*Der Titel wirft Fragen auf und macht neugierig.  
Eine Ausstellung, die die Jahreszeiten auf eine Art und Weise darstellen  
möchte, die die Sinne anregt? Sinne?*

### *Sehen –*

*Tiere, Landschaft, Pflanzen, Farben, Licht und Dunkelheit...*

### *Hören –*

*das Rauschen des Wassers, Tierlaute, die eigenen Schritte...*

### *Tasten –*

*mit Händen und Füßen, weich und hart...*

### *Entdecken –*

*Schau! Da ist doch...*

### *Staunen –*

*Das gibt es hier?!*

Auf Initiative von Frau Gabriele Knebl hin haben begeisterte Krumbacher Bürger Naturpanoramen aus der näheren Umgebung nachgestaltet. Familie Helferich konnte für die Idee gewonnen werden und stellte ihre Scheune (die älteste Krumbachs aus dem Jahr 1729) als Ausstellungsraum zur Verfügung. Nach sieben Monaten mit insgesamt 1.500 Arbeitsstunden wurde am 17. November 2006 die Ausstellung „Jahreszeiten der Sinne“ eröffnet. Diese gibt es nicht nur zu sehen, sondern eben mit allen Sinnen zu erfahren.

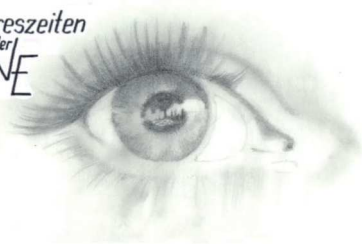
Viele Schulklassen und Kindergartengruppen haben von dem Angebot bereits Gebrauch gemacht. In einer 20minütigen Führung können die Kinder in kleinen Gruppen durch die Ausstellung laufen, vieles entdecken, erfühlen, ertasten und Fragen stellen, die gerne beantwortet werden. Wenn das Wetter es zulässt, werden im Hof vor der Scheune Spiele aufgebaut, um den wartenden Kindern die Zeit zu verkürzen.

Weil die Zusammenarbeit an der Ausstellung soviel Spaß gemacht



hat und als sehr befriedigend empfunden wurde, haben die Initiatoren einen Verein gegründet, die „Interessengemeinschaft Krumbach – Mensch und Kultur“, der nun als Träger der Ausstellung fungiert. Auch die positive Resonanz der Besucher hat die Beteiligten dazu motiviert, es nicht bei dem einen Projekt zu belassen. So hat auch die Entstehung der Krumbacher Kindertheatergruppe hier ihre Wurzeln.

Jahreszeiten  
der  
**SINNE**



Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie uns einmal besuchen möchten, können Sie sich bei uns unter der Telefonnummer 06253 / 3366 anmelden. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie und versuchen, den bestmöglichen Termin für eine Führung zu finden.

Gabriele Knebl

*Das kleine Bistro mit Flair!*

CAFÉ • BISTRO

**FLO Neu:**

*Feinstes italienisches Eis,  
cremig und voller Aroma,  
auch im Straßenverkauf!*

Mörtenbach, direkt an der B 38  
Rathausplatz 4 06209/797371

**LEBE, WER KANN!**



Beleben Sie Bäche, Flüsse und Auen und schenken Ihren Bewohnern eine echte Überlebenschance!  
**Werden Sie Eisvogel-Pate. Noch heute.**  
Infos: 030.28 49 84-1574 oder [www.NABU.de](http://www.NABU.de)



## Musik

**Sonntag**

**1. Juni**

The Seasong  
Trading Company  
Manfred Maser, Matz  
Scheid, Andrew Cadie &  
Mark Bloomer  
Seasongs - Folksongs -  
Seemannsgarn,

19:00 Uhr  
Kulturbühne Alte Druckerei  
Weinheim

**Sonntag**

**1. Juni**

**Chor-Orchester-  
Konzert**

Joseph Haydn:  
Te Deum und Nelson-Messe  
W.A. Mozart:  
Violinkonzert A-Dur KV 219  
**Oratorienchor  
Rimbacher Singkreis  
Orchester  
La palatina nova**  
(Mitglied der Deutschen Staats-  
philharmonie Rheinland-Pfalz)  
Nikolaus Boewer – Violine  
Sabine Goetz – Sopran  
Ulla Teich – Alt  
Martin Steffan – Tenor  
Peter Maruhn - Bass  
Leitung: Klaus Thielitz  
Veranstalter: Evangelische  
Kirchengemeinde Rimbach

Eintritt: 18 €  
20:00 Uhr  
Katholische Kirche Fürth

**Freitag**

**6. Juni**

**Benefizkonzert für  
die Waldhufenschule  
Zotzenbach und die  
Schule Bah (Indien)**  
mit Jim Kahr, Michael Valen-  
tin, Hannah Valentin, Jenny  
Marquard, der Big Band der  
MLS Rimbach, den Blüten-  
wegjazzern, u.a. mit Tombola,  
Getränken und Imbiss

17:30 Uhr  
Bürgerhaus Mörlenbach

**Freitag**

**6. Juni**

**Fingerspitzengefühle  
Konzert mit  
Clemens Bittlinger  
& Adax Dörsam**

siehe Magazin S. 23  
20:00 Uhr  
Ev. Kirche, Kirchstraße  
Lindenfels-Schlierbach

**Freitag**

**6. Juni**

**Der Odenwälder  
Shanty Chor:  
Hai-Live im  
Weißen Wal**  
Festakt in 3 Akten  
zum 200. Geburtstag von  
Schann Scheid  
siehe Magazin S. 24  
Open Air  
20:00 Uhr, Einlass 18:30 Uhr  
Freilichtbühne am Dorfteich  
Erlenbach

**Samstag**

**7. Juni**

„Bless the Lord,  
o my soul“  
**Open Air Konzert  
des Rimbacher  
Gospelchors**

20:00 Uhr  
Kirchpark an der  
evangelischen Kirche  
(bei schlechtem Wetter  
in der Kirche)

**Sonntag**

**15. Juni**

**Kindermusical Jona**

siehe Magazin S. 4  
12:00 Uhr  
evangelische Kirche  
in Nieder-Liebersbach

**Donnerstag**

**19. Juni**

**Big Band Night der  
Martin-Luther-Schule  
Rimbach**

Es erklingen bekannte und  
unbekanntere Big Band Titel  
verschiedener Stilrichtungen  
(Jazz, Latin-Rock, Rock,  
Filmmusik).  
Gesangs- und Instrumentalso-  
listen der Schule treten zusam-  
men mit der Big Band auf,  
ebenso die Voice Boys und das  
Percussion-Ensemble  
19:30 - 22:30 Uhr  
Bürgerhaus Mörlenbach

**Sonntag**

**22. Juni**

**Brunch mit Live Musik  
von „Miller Jones  
und Band“**

mit Sänger und Gitarrist  
„Miller Jones“, Schlagzeuger  
Detlef Möller, Bassist Rudolf  
Stenzinger.

Sein Gitarrenstil und seine  
markante Stimme sind die  
Markenzeichen des Band-  
leaders und erlauben ihm  
eigenständige Interpretationen  
selbst komplexer Jazzstan-  
dards. Geboten werden eigene  
Kompositionen und Interpre-  
tationen von Stücken von Ray  
Charles, Stevie Wonder, Keb  
Mo, Eric Clapton.

Bei schönem Wetter findet die  
Veranstaltung im Freien statt.  
Anmeldung erforderlich:  
Telefon 06201 – 31998

11:00 Uhr  
Cafe Mitsch  
Nieder-Liebersbach

**Samstag**

**28. Juni**

**Sommernachtsträume  
Eine poetisch -  
musikalische Reise  
durch Raum und Zeit**

mit Jenny Marquard  
(klassisches Akkordeon),  
Helmut Kadel (Orgel und  
eigene Lyrik), Uwe Clemens  
(Harfe), Matthias Wollenwe-  
ber (Querflöte)

20:00 Uhr  
Ev. Kirche Reisen



## Musik

**Samstag**  
**28. Juni**

Open-Air Konzert  
der Gesangsvereine  
Eintracht 1900  
Fahrenbach und  
Frohsinn 1949  
Lörzenbach

siehe Magazin S. 4

19:30 Uhr am Rathaus Fürth  
bei schlechtem Wetter in der  
Sporthalle des SV Fahrenbach

**Samstag**  
**5. Juli**

Rathausplatzfest mit  
NGOBO NGOBO,  
Black Dust,  
Projekt Chaos 2,  
F.U.E.L.,  
Big Session,  
Adrian's Drive

durchs Programm führt der  
Blasse Bertram

Vvk 8,00 € an allen be-  
kannten Stellen, AK 10,00 €  
19:00 Uhr, Einlass 18:00 Uhr  
Rathausplatz Mörlenbach

**Samstag**  
**5. Juli**

Brünhild –  
Die Jägerin des  
verlorenen Schatzes

Der Schlager im Nibelungen-  
lied II, mit Jeanette Giese und  
Eddy Teger

siehe Magazin S. 24

Vvk: Kulturverein Birkenau,  
Altes Rathaus Birkenau,  
Obergasse 13

19:00 Uhr

Einlass ab 18:00 Uhr  
Kultur im Hasselhof  
Sommerbuckelweg 4, Birkenau

**Samstag**  
**5. Juli**

Odenwälder  
Shanty Chor  
„Eiland -  
oder die Entdeckung  
der Ähnlichkeit“

20:00 Uhr

Kath. Gemeindezentrum,  
Sulzbach

**Sonntag**  
**6. Juli**

Brunnenfest in  
Nieder-Liebersbach

Es singen der Gesangsverein  
Sängerkunst aus Nieder-Liebers-  
bach, der FUNtastiCHOR und  
der gemischte Chor der SVG  
Nieder-Liebersbach, der Kon-  
zertchor acapella Mörlenbach  
und der Junge Chor Voice Art  
vom Liederkranz Trösel

Es gibt Essen und Trinken

ab 11:00 bis ca. 18:00 Uhr  
Platz am alten Rathaus  
Nieder-Liebersbach

**Sie wissen noch  
mehr Kultur-Ter-  
mine?**

**Bitte mailen Sie  
uns als Veranstalter  
unter**

**termine@  
weschnitz-blitz.de**

**was Sie gerne hier  
lesen würden!**

**Danke schön!**

**Sonntag**  
**6. Juli**

Open Air:  
sommerliche Lieder  
vom Sängerbund  
Zotzenbach und dem  
evangelischen Posau-  
nenchor Schlierbach

Bewirtung durch den  
Heimat- und Museumsverein  
siehe Magazin S. 12

18:00 Uhr

Weiherer Weg 3, Zotzenbach

**Samstag**  
**26. Juli**

Open-Air:  
Global Kryner  
Vorgruppe:  
Die Rebellentaler

siehe Magazin S. 22

Vvk: Fotostudio Thomas Keil  
Rimbach, Buchhandlung Am  
Rathaus Fürth, Gasthaus Zum  
Schorsch Erlenbach

20.00 Uhr Einlass 18:30

Freilichtbühne Erlenbach

**Ehmann**  
Karosseriebau  
Lackiererei

Abschleppdienst  
Autoglas



Tel.: 06209-1000  
**69509 Mörlenbach**



## Theater

**9. Juli - 12. Juli**

### Gassensensationen

Open-Air-Theater in den Gassen von Heppenheim

[www.gassensensationen.de](http://www.gassensensationen.de)

**22. Juli - 7. September**

### Festspiele

im Kurmainzer Amtshof in Heppenheim

[www.festspiele-heppenheim.de](http://www.festspiele-heppenheim.de)

**31. Juli – 3. August**

### Trommer Sommer – Theater auf höchstem Niveau

Hof-Theater Tromm, Telefon 06207 / 3323

[www.hof-theater-tromm.de](http://www.hof-theater-tromm.de)

## Für Kinder

**11. Mai bis 1. Juni**

### Märchencamp „Das Lied von Mutter Erde“

für Kinder von 6-10 Jahren auf der Sonnenwiese in Bonsweier  
Wir gehen auf eine Märchenreise begleitet von Sonne, Wind und Weite. Wir erleben mit unseren Sinnen, gestalten einfach Kostbares, lassen Töne erklingen und Tanzen um das prasselnde Feuer.

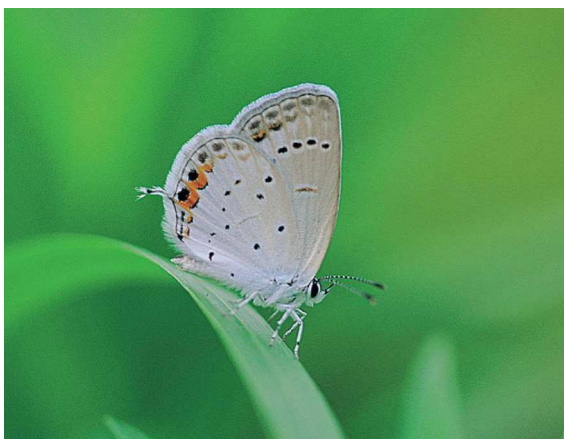
Anmeldung: Shambhalla Märchen und Puppenspiel  
06209-798 887 oder [silay@maerchenreich.com](mailto:silay@maerchenreich.com)

**21. Juli - 1. August**

### Die Kreativwerkstatt im Afrikafieber

In den letzten beiden Ferienwochen können sich Kinder ab 7 und Jugendliche in kreativen Workshops austoben. Mit Gips, Perlen, Pinsel, Farbe und Bleistift werden unheimliche Masken, wilde Tiere auf Schachteln, Rahmen und Papier, sowie typische Afrika-Szenerien ins Leben gerufen.

Nähere Infos auch zu Wochenendworkshops für Erwachsene unter [www.naseweis.info](http://www.naseweis.info) oder  
Naseweis Sandra Schäfer, Mumbacher Str. 7, 69488 Birkenau  
Tel.: 0 62 09/72 52 10  
E-Mail: [info@naseweis.info](mailto:info@naseweis.info)



**Odenwald-Institut**  
der Karl Kübel Stiftung

### Jubiläumstage

- |                  |   |
|------------------|---|
| 27. Juni         | Fachtagung  |
| 28. und 29. Juni | Workshops, Marktplatz, Familienprogramm...<br>mit FamilyGames ... |
| 29. Juni, 15 Uhr | Vortrag: Arbeit und Spiritualität<br><b>Pater Willigis Jäger</b>  |

## Für Frauen

### Dienstag, 17. Juni

Frauenfrühstück:

„Was ist unser Glaube wert,  
wenn es ernst wird?“

Referentin: Margret Meier, Kelkheim

9:00 Uhr

Haus Höfle, Juhöhe

### Mittwoch, 25. Juni

Frauentreff: „Sinn und Sinnlichkeit“

9:30 - ca. 11:15 Uhr

Diakonisches Werk, Alte Schule, Kirchgasse 5, Rimbach

### Donnerstag 26. Juni

Internationales Frauencafe Birkenau  
„China aus eigenem Erleben“

Vortrag von Frau Heide Langbein

9:30 bis 11:30 Uhr

Katholisches Pfarrheim, Hauptstr. 80, Birkenau

## in der Natur

### Sonntag 1. Juni

Tag der offenen Tür

beim Reit- und Fahrverein Birkenau

[www.ruf-birkenau.de](http://www.ruf-birkenau.de)

11:00 Uhr Frühschoppen und Ponyreiten, ab 12:00 Uhr Vorführungen rund um das Thema Pferd, es wird eine Jugendgruppe, eine Voltigiervorführung und Ponyspiele geben

### Sonntag 1. Juni

„Literatur unter freiem Himmel“

Dorisa Winkenbach liest Gedichte von Goethe, Rilke, Busch, Waggerl und Kaleko bis zu A. Steinwart und eigenen Werken. Literarischer Naturspaziergang im prächtigen Rosengarten des

Landgasthofes „Grüner Baum“ Abtsteinach-Mackenheim

Unkostenbeitrag: 3,00 € für Butterbrot und Tee,

Kulturbeitrag: nach eigenem Ermessen, in den Hut!

16:00 – 17:30 Uhr, Anmeldung ist nicht erforderlich

### Sonntag 15. Juni

Tag der Kräuter

siehe Magazin S. 8

Bürgerhaus Mörlenbach

### Sonntag 22. Juni

Wildkräuter-Schulungstag in Abtsteinach

mit Dorisa Winkenbach, näheres: [www.winkenbach.net](http://www.winkenbach.net)

### Sonntag 27. Juli

„In der Morgendämmerung“

Wildkräuterspaziergang zum Sonnenaufgang

Leitung: Dorisa Winkenbach

Lupe, ein Schraubglas, ggf. Vesper und Tee einpacken.

Kosten: pro Person 8.88 € oder nach eigenem Ermessen

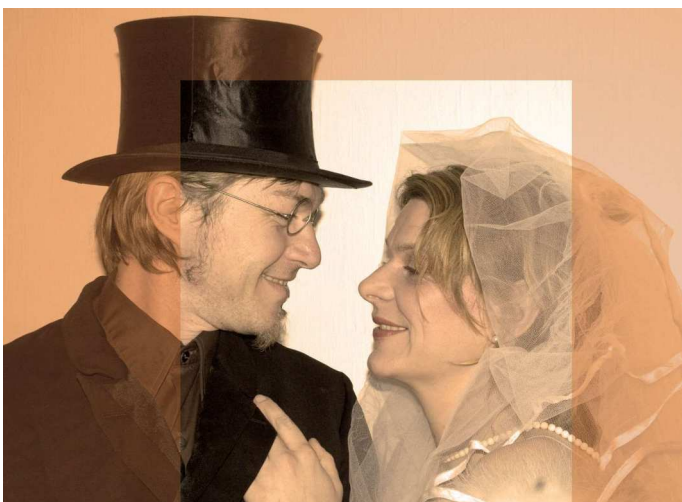
Anmeldung unter:

Gemeindeverwaltung Abtsteinach 06207-9407-18 oder

Geopark-Wanderzentrum Abtst. Sa + So von 9-12 Uhr Tel. 0172-7147481

Bei Dauerregen fällt die Veranstaltung aus.

Treffpunkt 4:30 Uhr am Feuerwehrhaus Mackenheim



*Wir trauen uns am 14. Juni 2008  
Monika Michel & Jochen Müller*

*Förstlestraße 34 71277 Perouse*

# Termine

## Vorträge

### Dienstag 3. Juni

Sebastian Kneipp, Ein großes Leben  
Video-Abend bei der Kolpingsfamilie Rimbach  
Ansprechpartnerin: C. Schaab, Telefon (0 62 53) 8 43 41  
20:00 Uhr, katholisches Pfarrzentrum Rimbach

### Freitag 13. Juni

Luchse im Weschnitztal  
- Meldungen, Fährten und andere Hinweise  
Ein Vortrag von und mit dem Luchsbeauftragten im Kreis  
Bergstraße, Peter Schabel  
Still und heimlich streift er wieder durch Hessens Wälder  
- der Luchs, Europas größte Wildkatze. In unterschiedlichen  
Regionen wurde er über längere Zeiträume mehrfach festge-  
stellt. Die Spuren sowie auch Sichtungen waren überwiegend  
glaubwürdig und nachvollziehbar. Auch im Weschnitztal und  
den angrenzenden Regionen gibt es Hinweise auf die Anwe-  
senheit dieser Katze  
Nabu Mörlenbach  
20:00 Uhr Gasthaus „Krone“  
Weinheimer Str. 5, Mörlenbach

Hatten Sie schon einmal Angst beim Essen ?

**TOD IM  
SAUKOPFTUNNEL**

## Autorenlesung

mit Manfred Krämer

am Freitag den 13. Juni 2008 ab 20:00 Uhr  
inkl. 3-Gang-Kräuter-Menu € 25,00

100 Jahre Landgasthof „Zur Mühle“ Weiher  
Reservierung per Telefon: 06209/1634

Hauptstraße 129 69509 Mörlenbach/Weiher [www.muehle-weiher.de](http://www.muehle-weiher.de)  
Täglich geöffnet ab 16:00 Uhr, sonntags ab 12:00 Uhr, Mitwoch Ruhetag

## Kerwe

Lauten-Weschnitz  
Freitag, 6. Juni 18:00 Uhr  
bis Sonntag, 8. Juni 23:00

Erlenbach  
Samstag, 5. Juli bis  
Montag 7. Juli

Birkenau  
Donnerstag 10. Juli bis  
Montag 14. Juli

am Platz La Rochefoucauld  
Straußwirtschaft beim TSV „in de Hinnergaß“  
Kerwe-Gottesdienst und Grillfest am Kerwesamstag

Seidenbach  
Samstag, 19. Juli bis  
Montag 21. Juli



**Michels Indoor Biergarten**

Getränkevertrieb Michael Knapp GmbH

Carl-Benz-Straße 6 69509 Mörlenbach Telefon: 06209/5874 [www.michelsbiergarten.de](http://www.michelsbiergarten.de)



Öffnungszeiten:  
Freitag und Samstag  
ab 18:00 Uhr

## Gewerbe

**Samstag, 7. Juni**  
**Fürther Nacht**  
**18:00 – 24:00 Uhr**

**Freitag, 20. Juni bis**  
**Montag, 23. Juni**  
**Fürther Johannismarkt**

auf dem Marktplatz in Fürth  
u.a. mit den Rebellentalern

Samstag, 21. Juni im Festzelt ab 20:00 Uhr: Les Figaros  
Montag, 23. Juni im Gasthaus Krone ab 15:00 Uhr: Les Figaros

## Sonstiges

**Freitag 6. Juni**

### Sommerflohmarkt

der Kindertagesstätte „Kleine Strolche“ Birkenau  
Für einen bereitgestellten Tisch beträgt die Standgebühr 5 €,  
Standanmeldung von Mo - Fr unter Telefon: 06201/373326  
12:30 - 16:00 Uhr, Südhessenhalle in Reisen

**Freitag 13. Juni**

### Zukunftskonferenz

Familienfreundlicher Kreis Bergstrasse  
siehe Magazin S. 12  
17:00 – 20:00 Uhr  
Jakob-Jäger-Halle Mörlenbach

**Freitag 13. Juni**

### Autorenlesung

mit Manfred Krämer „Tod im Saukopftunnel“  
incl. 3-Gänge-Menü 25 €, siehe Magazin S. 12  
20:00 Uhr, Landgasthof „Zur Mühle“ Weiher  
Reservierung 06209 / 1634

**Samstag 14. Juni und**  
**Sonntag 15. Juni**

### 5. Hoffest beim Hofladen Helferich

Samstag 14. Juni ab 14:00 Uhr  
Sonntag 15. Juni ab 11:00 Uhr  
Mumbachertalstr. 2, Ober-Mumbach

**Sonntag 29. Juni**

### Oldtimertreffen

des MSF Zotzenbach  
ab 8:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
an der Trommhalle Zotzenbach

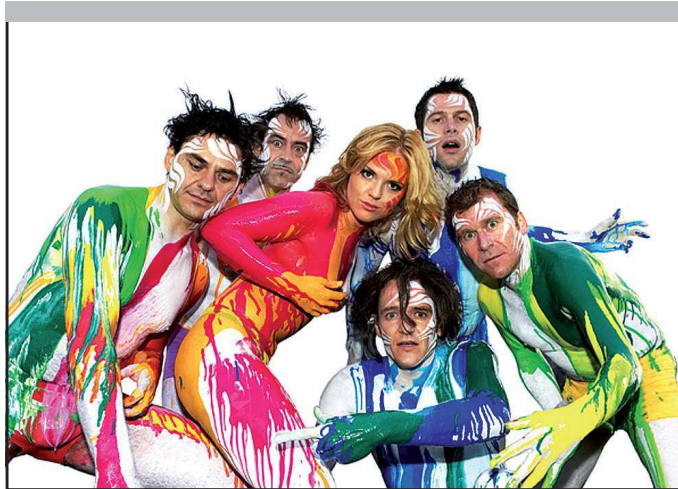


**Biber Studio**  
*..Gestaltung mit Biss!*

**Grafik Design**

Wolfsgartenweg 31  
69509 Mörlenbach  
Telefon: 0 62 09 / 46 10  
Email: Biberstudio@t-online.de  
Website: www.biberstudio.de

## GLOBAL KRYNER



ERLENBACH. Am Samstag, den 26. Juli 2008 ist es wieder soweit: wie auch schon in den letzten drei Jahren gastieren die GLOBAL.KRYNER in Erlenbach.

Nicht nur in Festzelten, auf Jazzfestivals oder in der Volksmusik-Szene haben sich die GLOBALEN einen Namen gemacht, auch in der Comedieszene sind die Musiker aus Österreich sehr gefragt. Die fünf Musiker zeigen in Erlenbach, dass es so gut wie keinen aktuellen Musikstil gibt, über den sie nicht den klassischen Oberkrainer Sound stützen können. Mit spielerischer Leichtigkeit und Harmonie fügen sie dabei Rock, Salsa, Soul und Jazz-Elemente in die Märsche, Walzer und Polkas ein. Mit der stimmungswaltigen Sängerin Sabine Stieger, Klaus Rossmann an der Trompete, Anton Sauprügl am Akkordeon und Edi Kohldörfer an der Gitarre, sowie Sebastian Fuchsberger an der Bassposaune verfügt die Band über die herausragenden Einzelsolisten, die diesen künstlerischen Seiltanz zu einem Ohrenschauspiel werden lassen.

Sie erfinden Musik aus vorhandenem Reichtum, sie zimmern Brücken zwischen Jazzclub, Bierzelt und Popbühne aus purer Lust am Klang, und in ihrem Königreich der Freude haben Genregrenzen keinen Bestand. Trotz aller Satire und ungewohnter Klänge bei dieser musikalischen Weltreise, bleibt die Band dabei immer der Ländlerrmusik treu.

Samstag, 26. 7. 08, 20:00 Uhr, Freilichtbühne Erlenbach

## FASZINATION HARFE IM ODENWALD

Vom 13. -15. Juni 2008 finden die „Odenwälder Harfentage“ im Feriendorf Kröckelbach statt. Die Veranstalterin Andrea Kiupel-Grona (Fürth) möchte mit diesem jährlichen Ereignis in erster Linie ein gemeinsames Zentrum in der Region für alle Harfenbegeisterten - und solche, die es werden wollen - anbieten.

Das diesjährige Motto lautet „Harfen bitten zum Tanz“. Umgesetzt wird das Thema mit folgenden Kursen: Bal Folk-Melodien aus Westeuropa (Andrea Kiupel-Grona, Fürth); Mittelalterliche Harfe (Ulrich Knopp, Mühlthal); Ensemblekurs (Ute Steffan, Darmstadt); Anfängerkurs „Finger-Tanzschritte“ (Stefanie Bieber, Frankfurt). Darüber hinaus wird ein Tanzkurs für Bal Folk Standards angeboten (Michael Grona, Fürth). Schon seit Dezember ausgebucht ist der Baukurs Harfe. Klaus Regelsberger aus Schwabach, ein erfahrener Harfenbauer, leitet die Teilnehmer an, die sich an diesem Wochenende eine Bausatzharfe mit persönlichen Verzierungen anfertigen. Im Anfängerkurs sind noch wenige Plätze frei.

Der Samstagmittag ist dem öffentlichen Basar vorbehalten. Harfenbauer aus Deutschland, CD und Notenverkauf sind nur einige Programmpunkte von einem breiten Angebot für versierte HarfenspielerInnen und interessierte Neulinge.

Weitere Infos: Andrea Kiupel-Grona, Tel. 06253 / 21505  
mail: HarpAcoustic@gmx.de / www.HarpAcoustic.de

## TROMMELKURS

Die Jugendmusikschule des Überwaldes und des Weschnitztales bietet ab sofort wieder einen Trommelkurs für AnfängerInnen an. Wir werden uns auf Congas der rhythmischen Welt annähern und beim Trommeln unsere Lebendigkeit spüren.

Es werden Trommeln gestellt, es können aber auch eigene Instrumente mitgebracht werden. Der Kurs findet immer montags von 18:30 bis 19:30 Uhr in der Weschnitztaleschule in Mörlenbach statt, Kursleiter ist Michael Boettger.

Weitere Infos:

Büro der Musikschule, Telefon: 06253-85912,

E-Mail: sekretariat@jugend-musikschule.de

Michael Boettger: 06151-9697516, mobil: 0162-6405058

**Elektro**  
**KOHL**

Kirchgasse 4  
69509 Mörlenbach  
06209 8204

**Ein Grund mehr...**

Ihr Fachhändler bietet:

- Fundierte Fach- und Produktkenntnis
- Persönliche Beratung
- Soliden, freundlichen Kundendienst
- Schnelle, unkomplizierte Abwicklung
- Service auch nach dem Kauf



**Diverse Geräte und Fabrikate:**

- Waschautomaten
- Geschirrspüler
- Trockner
- Beleuchtungskörper
- Kühlschränke
- Gefriergeräte
- Elektro-Herde
- Kleingeräte

## FINGERSPITZENGEFÜHLE

### KONZERT MIT CLEMENS BITTLINGER UND ADAX DÖRSAM

Die Schlierbacher Feuerwehr und die ev. Kirchengemeinde sind Gastgeber des Konzertes, das am 6. Juni 2008 um 20.00 Uhr in ev. Kirche in Schlierbach stattfindet.

Manch einer mag ihn eher provokant als Rockpfarrer bezeichnen, andere beschreiben ihn pragmatisch als Liedermacher - er kann mit beiden Charakterisierungen leben. Clemens Bittlinger ist evangelischer Pfarrer, Kommunikationswirt und Musiker. Die Musik ist seine frühe Leidenschaft. Seit mehr als zwei Jahrzehnten gelingt es ihm, diese professionell mit seinem Pfarrberuf zu verbinden.

Der 46-jährige Theologe, der im Odenwald zuhause ist, bezeichnet seine Musik als „moderne Glaubensäußerungen“. Seine Songs sind persönlich, ehrlich und eigenwillig. Längst haben einige seiner Lieder den Weg in das allgemeine Gemeindeliedgut gefunden.

Wer allerdings glaubt, er könne sich hier getrost einem (reinen) Konzertabend hingeben, der wird überrascht sein. Bei Clemens Bittlinger heißt es mitmachen, sich in den Bann ziehen lassen. Mit humorvoll, provokativen Bemerkungen lockt Bittlinger auch den zurückhaltendsten Zuhörer aus der Reserve. Da heißt es mitsingen und die Füße im Takt von Jazz, Gospel, Rock und heißen lateinamerikanischer Rhythmen wippen lassen.

Wenn der Liedermacher und Pfarrer Clemens Bittlinger sich mit dem Spitzengitarristen Adax Dörsam zusammentut und die beiden ein gemeinsames Programm gestalten, dann darf man ein tolles Konzert erwarten. Das besondere an der musikalischen Begegnung der beiden Gitarristen ist die durchgängig rein akustische Bearbeitung aller Songs: zwei Gitarren und Gesang.

Adax Dörsam ist und war jahrelang musikalischer Begleiter von Lydie Auvray, Joana, Pe Werner u.v.a. Er zählt zu den bekanntesten deutschen Studiogitarristen. Mit seiner reichen Auswahl an Zupfinstrumenten von der spanischen Gitarre und ihren Artverwandten bis hin zu exotischen Instrumenten wie der Charango, der Oud oder der Ukulele ist „der Mann mit den vielen Saiten“ auf Musikproduktionen verschiedener Künstler zu hören.

Der Zugang zur Kirche ist für Rollstuhlfahrer geeignet (Karten bei der FFW). Bereits vor und auch nach dem Konzert bietet die Schlierbacher Feuerwehr Getränke und einen Imbiss an. Man kann also ruhig hungrig nach Schlierbach kommen, ein Glas Primasecco genießen, einen Happen essen und dann voller Spannung auf dem reservierten Platz dem Konzert entgegen febern.

Karten zum Preis von 9,- € und 7,- € gibts bei:

Kur- und Touristik Service, Lindenfels; Reisebüro Zeiß, Fürth; Sparkasse Bensheim, Zweigstellen Winterkasten und Reichenbach

Freiwillige Feuerwehr Schlierbach, Tel 06255/2555

Die Karten können auch per Mail bestellt werden. Infos dazu gibt es unter Feuerwehr-Schlierbach.com.

## 30 JAHRE ODENWALD-INSTITUT

Das Odenwald-Institut der Karl-Kübel-Stiftung führt wertorientierte Seminare, Aus- und Weiterbildungen sowie Fachtagungen mit international anerkannten Fachleuten und Konzepten durch. Schwerpunkte sind Beruf, Kommunikation, persönliche Entwicklung für Fach- und Führungskräfte, Paare, Familien, Kinder und Jugendliche. Das als gemeinnützig anerkannte Institut ist qualitätszertifiziert und Kooperationspartner des Landes Hessen in der Fortbildung von Lehrern sowie des Kreises Bergstraße in der Jugendbildung.

In 30 Jahren entwickelte sich das von Mary Anne und Karl Kübel 1978 gegründete Institut im Odenwald am Rande der Metropolregion Rhein-Neckar zu einem Bildungszentrum mit fünf Tagungshäusern und Buchhandlung. Pro Jahr kommen rund 6.000 Teilnehmende zu etwa 450 Seminaren. Sie finden hier einen Ort, an dem Kontakt, Vielfalt, gemeinsames Lernen und Erleben sowie persönliche Begegnung in herrlicher Natur möglich sind.

Das Institut will einen Ort schaffen, an dem Aspekte einer zukunftsgerichteten und wertorientierten Gesellschaft im Sinne einer Vision diskutiert, weiterentwickelt und multipliziert werden. Ruhe und Weitsicht ermöglichen Zeit und Raum für Reflexion und Konzentration. Die Seminare verbinden fachliche Qualifikation mit persönlichem Wachstum. Ethische Werte und die Begegnungen von Mensch zu Mensch kennzeichnen die Arbeit.

Vom 27. bis 29. Juni 2008 feiert das Institut unter dem Motto: Perspektive Leben - Verantwortung und Eigen-Sinn. Interessierte und Neugierige erwartet eine Mischung aus Festtagung, Marktplatz, Schnupper-Workshops und Spiele für Klein und Groß. Leben - Erfahrungen - Ausprobieren - Entwickeln stehen im Vordergrund. Auf der Jubiläumstagung stellen einige bekannte und namhafte Fachleute, darunter Paartherapeut Hans Jellouschek und Hirnforscher Gerald Hüther ihre Ideen und Konzepte vor.

Das komplette Programm und Anmeldeformular sind unter [www.odenwaldinstitut.de](http://www.odenwaldinstitut.de) abrufbar.



### Gemeinde Grasellenbach

Im Ortsteil Gras-Ellenbach ab Ende Juli 2008

### zu vermieten:

geräumige 5-Zimmer Wohnung (93 m<sup>2</sup>)  
Siegfriedstr. 23, im 1. OG, Küche, Bad, Stellplatz.  
Zentral, jedoch ruhig gelegen.

Nähere Informationen erhalten Sie bei:  
Gemeinde Grasellenbach  
Schulstr. 1, 64689 Grasellenbach  
Telefon: 06253-9494-24 oder 9494-12  
e-mail: [liegenschaften@gemeinde-grasellenbach.de](mailto:liegenschaften@gemeinde-grasellenbach.de)

## Nachruf

Wenn wir Dir auch die Ruhe gönnen  
ist voller Trauer unser Herz.  
Dich leiden sehen und nicht helfen können,  
das war für uns der größte Schmerz.  
Dein Lebenskampf ist nun zu Ende,  
nun ruhen Deine fleißigen Hände  
und stille steht Dein gutes Herz

Wir trauern um unseren Freund

### Georg Trautmann

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren

Der Harley Stammtisch Erlenbach

## AMADEUS-PROJEKT

Jedes Kind ist musikalisch! Nach der rhythmischen (Herzschlag) und melodischen (Mutterstimme) Unterhaltung im Mutterleib sind alle Kinder auf eine musikalische Fortsetzung auch außerhalb „geprägt“; das heißt, sie sind höchst interessiert an Tönen, sie reagieren auf Melodien, auf die Modulation in der Stimme und verbinden Gefühle damit.

Wir können dieses frühkindliche Interesse aufgreifen und entsprechend der Entwicklung Anreize geben. --Um Eltern darin zu unterstützen und Kinder zu fördern haben wir unsere Eltern-Kind-Musikkurse eingerichtet. Eltern und Babies singen, sprechen, spielen und tanzen miteinander.

Auf den Wunsch vieler Eltern hin haben wir begonnen, an zwei Orten Musikgruppen für 2jährige aufzubauen. Es nehmen 5-6 Kinder teil, meist ist noch eine Erzieherin dabei. In diesem Alter ist der „sichere Rahmen“ mit Ritualen, einem schönen Raum und die persönliche Beziehung zur Lehrerin besonders wichtig.

Das „Amadeusprojekt im Kindergarten“ ist ein 2jähriger Musikkurs für Kinder von 2-4 Jahren. Der Unterricht in einer Gruppe von 6 – 7 Kindern dauert 45 Minuten und sieht neben der Kursleiterin eine zweite pädagogische Kraft vor. Das Ziel des Amadeusprojektes ist, Kindern den Zugang zu Musik zu ermöglichen. Das heißt: Sie machen Erfahrungen im Hören, Singen, Sprechen, Tanzen und instrumentalen Spielen. Wir achten auf eine Balance zwischen festgelegtem Rahmen und Raum für die Spontaneität und Spielfreude der Kinder.

Eine traditionsreiche Einrichtung ist die musikalische Vorschulziehung, hier lernen die Kinder in einer Gruppe sowohl Solist als auch Begleiter zu sein. In den meisten Kindergärten der Region bieten wir Kurse für Kinder von 4-6 Jahren an.

Wenn Sie sich für eines unserer Angebote interessieren, wenden Sie sich bitte an die Jugendmusikschule Weschnitztal/Überwald, Telefon: 06253 85912, [www.jugend-musikschule.de](http://www.jugend-musikschule.de)

## HAI-LIVE IM WEISSEN WAL

Ein Festakt in drei Akten zum 200. Geburtstag von Schann Scheid. Nach den Unterlagen des Instituts für spekulative Heimatgeschichte erblickte Schann Scheid, der Held der sieben Weltmeere aus Fränkisch-Crumbach, am 21. Juni 1808 das Licht der Welt. Zu Ehren des Begründers der Tradition des Absingens von Seemannsliedern inmitten völlig trockener Umgebung hat Institutsleiter Prof. Dr. Alfons Netwohr dazu aufgerufen, im regionalen und globalen Rahmen angemessene Feierlichkeiten zum 200. Geburtstag des Odenwälder Seefahrers durchzuführen und 2008 zum Schann-Scheid-Jahr zu erklären.

Die Organisation und inhaltliche Konzeption der Festivitäten legte der Forscher in die bewährten Hände des Odenwälder Shanty Chors, dem es unter der Leitung von Matz Scheid in den letzten fast zwanzig Jahren gelungen ist, die maritimen Traditionen des Odenwalds wiederaufleben zu lassen.

Der Odenwälder Shanty Chor gibt sich also die Ehre, die geeignete Bevölkerung zu einem Festakt in drei Akten einzuladen, in dem das Leben und Wirken Schann Scheids in ansprechenden Worten und Liedern gewürdigt werden soll. Texter Manfred Maser hat sich aus diesem Anlass zur Aufgabe gemacht, die Biografie Schann Scheids chronologisch aufzuarbeiten. Neue Erkenntnisse des Instituts kommen dabei ebenso zur Sprache wie Altbekanntes und Längstvergessenes aus dem Archiv der Chorprogramme. Anlässlich des Festprogramms wird der Chor darüber hinaus erstmals Schann Scheids Übersetzungen traditioneller Shanties ins Deutsche und ins Ourewellerische einer breiten Öffentlichkeit vorstellen. „Ein absolutes Novum“, freut sich Chorleiter Matz Scheid. „Endlich und erstmals verstehen wir, was wir singen.“

6.6.08 ab 20:00 Uhr (Einlass ist 18:30) Freilichtbühne Erlenbach

## KULTUR IM HASSELHOF: “BRÜNHILD – DIE JÄGERIN DES VERLORENEN SCHATZES“

Im Rahmen des „Kultursommer Süd Hessen“ bietet der Kulturverein Birkenau in diesem Jahr „Brünhild – die Jägerin des verlorenen Schatzes“. In einer hinreißenden One-Woman-Show singt und spielt die geniale Schauspielerin und Sängerin Jeanette Giese, begleitet von dem Pianisten Eddy Teger, die Geschichte um den Nibelungenschatz auf ganz neue und originelle Weise, kombiniert mit bekannten Schlagern der 30er Jahre bis heute. Am Samstag, 5. Juli 2008 um 19:00 Uhr im romantischen Innenhof des Hasselhofes in Birkenau, Sommerbuckelweg 4. Einlass ist 18:00 Uhr, damit man sich gemütlich mit Speis und Trank auf diesen Abend einstimmen kann. Vorverkauf beim Kulturverein Birkenau, Altes Rathaus Birkenau, Obergasse 13



## DORISAS KOLUMNE: HOLUNDER - DIE WEISSE BRAUT

*Seit Jahrtausenden ist er bei uns heimisch und genauso lange wird er als Heilpflanze genutzt.*

Er galt schon in frühester Zeit als Schutzbaum und in historischen Schriften heißt es, man solle ihn nicht anpflanzen, da er seine Schutzwirkung dort entfaltet, wo er sich von alleine ansiedelt. Von der germanischen Licht- und Fruchtbarkeitsgöttin Holda/Holle ist der Name abgeleitet.

Schauen wir uns den Holunderstrauch näher an, so finden wir an den frischen, jungen Ästen eine feine dünne saftig grüne Rindenhaut. Die ältere Rinde ist rau und mit Knoten und Knuppeln übersät. Das Innere der Äste ist mit luftig leichtem, weißen Mark gefüllt. Die Blätter sind gegenständig angeordnet und unpaarig gefiedert. Sie haben gezähnte Ränder. Die weißen, herrlich duftenden Blüten leiten den Sommer ein. Die Trugdolden strecken sich wie kleine Schalen dem Himmel entgegen. Jede kleine weiße Blüte gleicht einem fünfzackigen Stern aus dessen Mitte die kleinen gelben Staubbeutel herausragen. Ist der Busch voll bedeckt mit Blüten, schaut er wahrlich aus wie eine Braut. Aus diesem Blütenmeer entwickeln sich dann im Herbst die schwarz-violetten Beeren, aus denen sich die botanische Bezeichnung ableitet.

Weich und warm fühlt sich der Holunder an. Sein luftiges Mark lässt sich leicht entfernen, was schon immer Kinder dazu verleitet hat Holunderflöten zu schnitzen, oder Pfeifchen. Die dunkelgrünen Blätter sind dünn und kühl. Und die Beeren im Herbst saftig, glatt und glänzend. Wer sich in der Blütezeit unter einen Holunderbusch zur Mittagsruhe niederlegt, kann schon mal mit Kopfschmerzen aufwachen, so intensiv ist der anregende, aphrodisierende Duft der Blütenpracht. Die Blätter und Äste riechen dagegen eher bitter, streng und auch in den Beeren ist der süße Duft verwandelt in energiegeladene Herbheit.

Im Frühjahr bringen wenige frische Blätter den müden Stoffwechsel mit etwas Schärfe in Schwung, die Blüten, auf vielfältige Weise

genossen (Hollerpfannkuchen; Hollersekt; Hollersirup oder – limonade; Gelee mit Apfelsaft kombiniert etc.) sind Nahrung für Herz und Seele. Die saftigen, dunklen Beeren, frisch zu Mus, Wein oder Saft verarbeitet, kräftigen unsere Organe in der Winterzeit.

Praktische Hinweise:

Die Blüten, für Tee, werden am besten gesammelt, wenn sich die kleinen Sternblüten zu öffnen beginnen. Für Getränke, Gelee etc. dürfen sie schön erblüht sein. NICHT waschen, denn dabei geht das Aroma aus den Staubgefäßen verloren. Gut ausschütteln, damit tierische Bewohner „ausziehen“ können. Zum Trocknen die Blütendolden luftig aufhängen. Sorgfältig im Schatten trocknen. Die Ernte der Beeren gleicht oft einem Wettlauf mit den Vögeln. Vollreif sollen sie sein, so, wie sie auch die Vögel mögen, drum, immer einige hängen lassen für die zwitschernden Zweibeiner.

Rezept: Holunderblütensirup (Jahresvorrat!)

8-10 aufgeblühte Holunderdolden

2 unbehandelte Zitronen

500gr. Zucker, raffiniert

600ml Wasser

1 Pck. Zitronensäure(40gr.)

Gereinigte Dolden knapp unter den Dolden vom Stiel befreien. Wasser in einem großen Topf zusammen mit dem Zucker unter Rühren erhitzen, bis sich der Zucker aufgelöst hat. Die Blüten und die, in Scheiben geschnittenen Zitronen dazugeben und einmal aufwallen lassen. Zudecken und 2-3 Tage an einem warmen Ort(am Besten in der Sonne) stehen lassen. Gelegentlich umrühren. Absieben, mit der Zitronensäure gründlich verrühren. Den Sirup in saubere Flaschen abfüllen und verschließen. Mit Wasser verdünnt, ergibt er ein leckeres erfrischendes Getränk. Kühl aufbewahren. Haltbarkeit ca. vier Monate

Eine anregende, naturnahe Sommerzeit wünscht Ihnen

Dorisa Winkenbach



Blüte des Holunders (Sambucus nigra)



ARTEMIS, die Kräuterfee

© für den Text: Dorisa Winkenbach

Salutogenese-Praxis

Vöckelsbacherweg 11

D-69518 Absteinach/Mackenheim

Telefon: 06207 / 920 310

Email: artemis@winkenbach.net

Internet: www.winkenbach.net

# Wichtige Adressen im Tal

## Beratungsangebote

Diakonisches Werk Bergstrasse  
[www.diakoniebergstrasse.de](http://www.diakoniebergstrasse.de)  
**Psychosoziale Kontakt – und Beratungsstelle**

Beratung bei psychischer Erkrankung und in Krisen  
Di 14:00 – 17:00 Uhr, Mi u.Fr 9:00 – 12:00 Uhr  
Kirchgasse 5, Alte Schule, Rimbach, Tel.06253 / 98980

### Allgemeine Lebensberatung

Di 14:00 – 17:00 Uhr, Fr 9:00 – 12:00 Uhr  
Kirchgasse 5, Alte Schule, Rimbach, Tel.06253 / 989815

### Seniorenberatung

Rimbach, Alte Schule Kirchgasse 5, Tel. 06253 / 989815  
Di 14:00 – 17:00 Uhr, Fr 9:00 – 12:00 Uhr  
Fürth, ev. Gemeindehaus, Ellenbacher Str.17  
1. Und 3. Montag im Monat 9:00 – 11:00 Uhr  
Mörtenbach, Grabengasse 1  
2. Und 4. Montag im Monat 9:00 – 11:00 Uhr

### Jugendmigrationsdienst

Rimbach, Alte Schule Kirchgasse 5, Tel. 06253 / 98980  
Fr 10:00 – 12:00 Uhr

### Integrationsfachdienst

Wir helfen schwerbehinderten Menschen bei der Suche nach einem geeigneten Arbeits- oder Ausbildungsplatz oder beraten sie einmalig. Wir unterstützen schwerbehinderte Menschen bei der Sicherung und Erhaltung ihres Arbeits- oder Ausbildungsplatzes.  
Termine nach Vereinbarung, Telefon: 06251/1072-23

### Epilepsieberatung

Termine nach Vereinbarung, Telefon: 06251/1072-29

### Deutsches Rotes Kreuz:

#### Migrationserstberatung

Mörtenbach, Jugendzentrum Reläxx, Schmittgasse 9  
Mi 10:00 – 13:00 Uhr, Anfragen unter 06252 / 689174

### Caritasverband Heppenheim:

#### Fachambulanz für Suchtkranke

Mörtenbach, Sozialstation des Caritasverbandes, Kirchgasse 19.  
14täglich donnerstags von 13.30 - 16.30 Uhr  
Wir beraten nach Terminvereinbarung unter 06252 / 700590

### Erziehungsberatung

Fürth, nach Terminvereinbarung unter 06252 / 990115

## Büchereien und Mediotheken

### Katholische öffentliche Bücherei „Bücherscheune“

Erbacher Str. 7, 64658 Fürth  
Sonntag 10:45 bis 12:15 Uhr  
Dienstag 16:00 bis 18:00 Uhr  
Donnerstag 17:00 bis 19:30 Uhr  
[www.buecherscheune-fuerth.de](http://www.buecherscheune-fuerth.de)

### Katholische öffentliche Bücherei St.-Bartholomäus

Kirchgasse 19-20, 69509 Mörtenbach  
Dienstag 8:30 - 9:30 Uhr und 15:00 - 18:30 Uhr  
Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr  
Sonntag 11:30 - 12:00 Uhr

### Jugendmediothek in der Heinrich-Böll-Schule

Schulstr. 10, 64568 Fürth  
Montag – Freitag 9.00 Uhr – 13:45 Uhr  
in den Schulferien geschlossen  
<http://www.hbs.weschnitztal.de/schule/inmediothek.html>

### Katholische Öffentliche Bücherei „St. Elisabeth“

Schloßstraße 7, 64668 Rimbach  
Sonntag 10:00 - 12:00 Uhr  
Dienstag 17:00 - 18:00 Uhr  
Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr

### Gemeindebücherei Zotzenbach (Verwaltungsstelle)

Hauptstraße 30, 64668 Zotzenbach, Tel.: 06253/ 7539  
Montag 8:30 - 12:00 Uhr  
Dienstag 13:30 - 17:00 Uhr  
Donnerstag 8:30 - 17:00 und 13:30 - 18:00 Uhr  
Freitag 8:30 - 12:00 Uhr

### Katholische öffentliche Bücherei Herz-Jesu-Weiher

Hauptstraße 72, 69509 Weiher  
Montag 17:00 - 18:00 Uhr  
Freitag 16:30 - 18:00 Uhr  
Sonntag 10:00 - 11:30 Uhr  
E-Mail [BuechereiHerzJesu@hotmail.com](mailto:BuechereiHerzJesu@hotmail.com)

### Gemeindebücherei Birkenau

Altes Rathaus Obergasse 13, 69488 Birkenau Tel. 06201 / 34611  
Dienstag 10:00 – 15:30 Uhr  
Donnerstag 17:00 – 19:00 Uhr

## Weschnitz-Blitz: Fragen und Antworten

### Wo bekomme ich den Weschnitz-Blitz?

Der Weschnitz-Blitz wird aus Thekenaufstellern in Geschäften, Banken und Gaststätten in allen Gemeinden des Weschnitztales kostenlos verteilt. Man muss ihn sich also selbst holen. Hier eine Liste der Verteilstellen:

#### Birkenau:

Bylitz Edeka Frischmarkt  
Der Buchladen Birkenau  
Bäckerei Brehm  
Cafe Mitsch  
Möbel Jäger  
Kreativwerkstatt Naseweis  
Rathaus  
Toscana Bistro  
VB Weschnitztal Reisen  
TFD Mayer  
Bäckerei Tritsch

#### Mörtenbach:

Der Buchladen Mörtenbach  
Gasthaus Krone  
Guschelbauer  
artisan  
Rathaus  
Getränke-Vertrieb Knapp  
Bäckerei Joest  
Bäckerei Brehm  
Cafe Flo  
Johannes Apotheke  
VB Weschnitztal Mörtenbach  
Mühle Weiher

#### Mörtenbach Fortsetzung:

Music Hall  
Trullo d'Oro  
Bäckerei Grimminger  
Yoga Studio Burkardt  
Rimbach:  
Bäckerei Brehm  
Büromaus  
Galerie Kunst und Buch  
Jugendmusikschule  
Musikhaus Helmle  
Rathaus  
VB Weschnitztal Rimbach

#### Remshof:

Praxis Eidenmüller  
Hofladen F. Krebs

#### Fürth:

Buchladen am Rathaus  
Gasthaus zum Schorsch  
Hiltruds Vollkornstube  
Rathaus  
VB Weschnitztal Fürth  
Eselsmühle  
Ambiente 2. Hand-Laden  
Bäcker Jakob

### Welche Themen behandelt der Weschnitz-Blitz?

Der Weschnitz-Blitz versteht sich als Kultur-Magazin. Das heißt, wir berichten von Menschen, Ereignisse und Errungenschaften, die zu einem kultivierten Leben beitragen. Dazu gehört für uns sowohl die darstellende und bildende Kunst als auch die Aspekte des menschlichen Zusammenlebens, die sich um Verständigung und Ausgleich verdient machen und, last not least, natürlich auch die Wirtschaft in unserer Region.

### Wie finanziert sich der Weschnitz-Blitz?

Der Weschnitz-Blitz finanziert aus Werbeeinnahmen der Anzeigen-Kunden. Das bedeutet, dass die Firmen, die bei uns werben, besondere Beachtung verdienen, da sie aktiv zum Zusammenhalt und Zusammenwachsen des Tales beitragen.

### Kann ich eigene Themen für den Weschnitz-Blitz vorschlagen?

Aber gerne! Wir danken schon jetzt für einige gute Ideen, die uns via Internet oder Telefon erreicht haben. Die Redaktion trifft die Auswahl, aber natürlich haben wir nicht alle Ideen schon gehabt oder alles Sehenswerte schon gesehen. Wir sind für Hinweise und Tips dankbar, die Sie uns am besten per Email an [info@weschnitz-blitz.de](mailto:info@weschnitz-blitz.de) schicken können.

### Wann ist Redaktions- und Anzeigenschluss?

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist jeweils der 10. des Vormonats, für die August-Ausgabe also am 10. Juli.

### Gibts auch Abonnements für den Weschnitz-Blitz?

Ja, mehr dazu auf der Homepage [www.weschnitz-blitz.de](http://www.weschnitz-blitz.de) unter dem Stichwort „Abonnement“.

### Kann ich im Weschnitz-Blitz private Kleinanzeigen veröffentlichen?

Ja, Details dazu finden Sie auf Seite 10 bei den Kleinanzeigen.

Ist Ihnen der Weg zu uns nach Reisen zu weit?



Bestellen Sie einfach von zu Hause aus!

[www.tfd-sport.de](http://www.tfd-sport.de)



Odenwaldstraße 16  
69488 Birkenau/Reisen  
fon 0 62 09 - 35 26  
fax 0 62 09 - 46 56  
[tfd.em@t-online.de](mailto:tfd.em@t-online.de)

Machen Sie Ihre Träume wahr in

# Deutschlands größter Gartenmöbelschau

Riesenauswahl in Holz-, Alu-, Teak-, Kunststoff-, Metall-, Gußeisen- und Rattanmöbeln

Beratung • Planung • Kundendienst • Ersatzteile



Besuchen Sie auch unsere exklusive Küchen- und Wohnmöbelabteilung



interlübke



ARTANOVA<sup>®</sup>  
of Switzerland

brühl



COR



Einrichtungshaus Willi Jäger GmbH • Hauptstr. 191 • 69488 Birkenau • Tel. 06201/3980 • mail@jaeger-birkenau.de • www.jaeger-birkenau.de

Jeden Tag in der Woche anders aussehen... **ChangeMe!**



# Optik Koch

Der Augenoptiker  
am Rathausplatz in Mörlenbach

www.seltmann.net



- fotografie
- menschen
- events
- objekte

- webdesign
- webkonzepte
- programmierung
- datenbanken
- cms systeme

- mediendesign
- ci-raster
- logogestaltung
- screendesign

- webhosting
- premium webhosting
- domainregistrierung
- e-mail administration

Man sieht mehr. Von Ihrem Unternehmen

Seltmann GmbH • 69509 Mörlenbach • Weschnitzmühle 8 • Telefon: 06209/71111 • info@seltmann.net